



Installation Kurzanleitung

Flosense 4.0

Einführung

Diese Kurzanleitung hilft Ihnen, die Installation Ihres Flosense-Verteilers so einfach wie möglich durchzuführen. Berücksichtigen Sie bitte dabei aber, dass es sich hierbei um eine Kurzzusammenfassung der Installationsanweisung handelt und sie dafür nicht alleine einsetzbar ist. Stellen Sie daher bitte sicher, dass Sie alle relevanten Passagen der Installationsanweisung gelesen haben, bevor Sie Ihr neues Flosense System installieren.

Während der Inbetriebnahme folgen Sie bitte den Schritten der Kurzanleitung.

Achtung

Stellen Sie bitte sicher, dass der Durchfluss niemals den Maximalwert des Sensor überschreitet.

Falls Sie Druckluft mit einem Druck über 0,5 bar einsetzen, kann der Sensor aufgrund der extremen Luftverwirbelung Schaden nehmen.

Disclaimer

Kosten, die durch Schäden aufgrund einer Nichtbeachtung der Kurzanweisung entstehen, gehen zu eigenen Lasten.

Vor der Inbetriebnahme:



Prüfen Sie die Label der Sensoren, um den Durchfluss- oder Drucksensor zu identifizieren.



Der Durchfluss darf den Maximalwert nicht überschreiten; es könnte sonst zu einer Beschädigung des Sensors kommen.

Durchflusssensoren sind beschriftet :

- VFS8 1-18 E (1-20 l/min Standard)
- VFS8 2-40 E (2-40 l/min Standard)
- VFS8 1-18 K (1-20 l/min High temperature)
- VFS8 2-40 K (2-40 l/min High temperature)

Drucksensoren sind beschriftet :

- RPS6 0-10 E (0-10 bar Standard)
- RPS6 0-10 K (0-10 bar High temperature)

START PROZEDUR:



Es wird empfohlen, ein 3-Wege-Ventil im Vorlauf zu montieren, um das Werkzeug mit Druckluft zu entleeren. Um die Entleerung mit Druckluft zu erleichtern, sollte ebenfalls im Rücklauf ein 3-Wege-Ventil montiert sein.

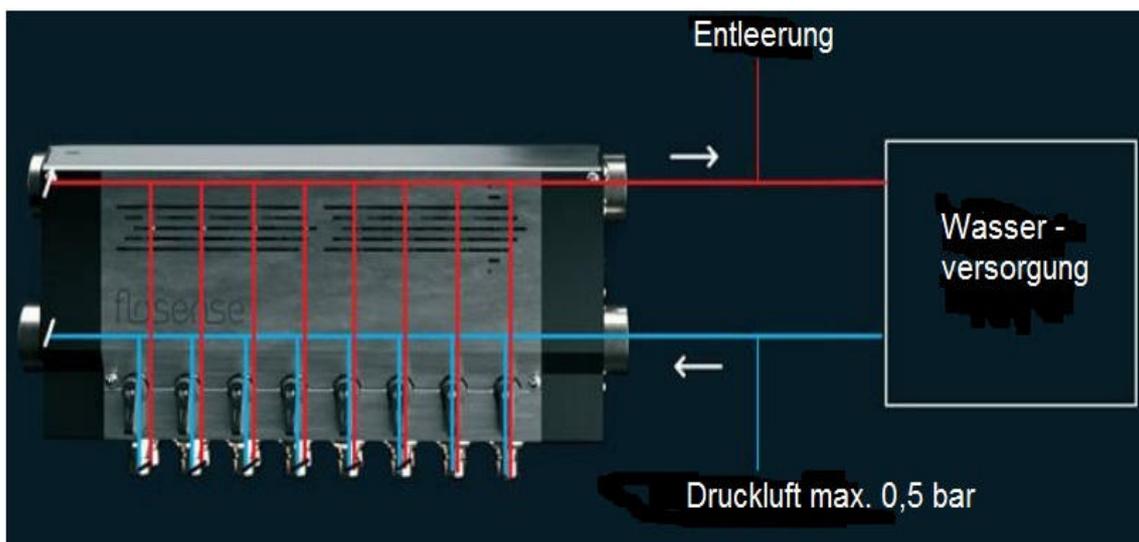
Im Vorlauf sollte für die Druckluft ein einstellbarer Druckminderer eingesetzt werden.

Während der Inbetriebnahme (leeres Werkzeug und Verteiler)

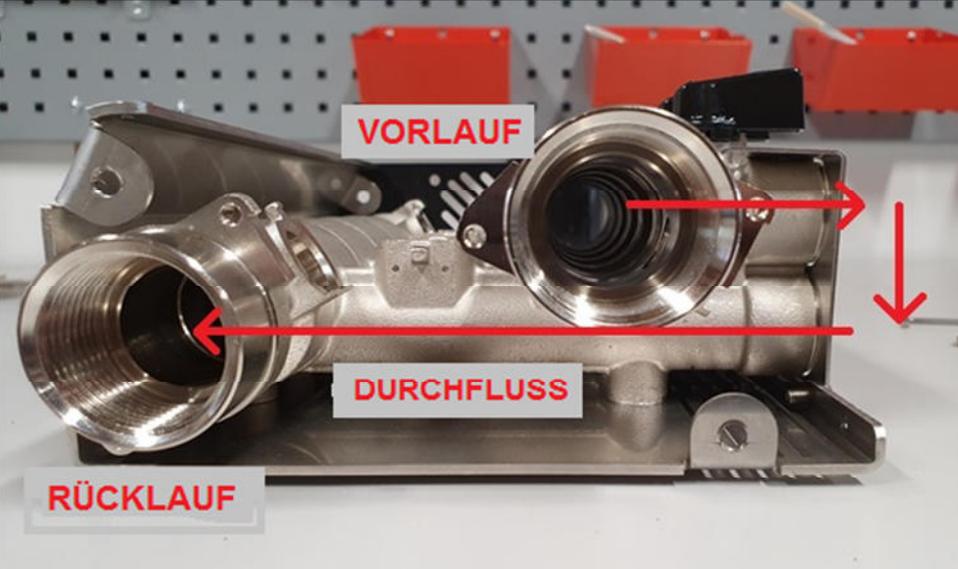
1. Öffnen Sie die Kugelhähne zum/vom Werkzeug vollständig
2. Öffnen Sie den Hauptrücklauf zum Verteiler
3. Öffnen Sie vorsichtig den Hauptvorlauf zum Verteiler
4. Stellen Sie den den gewünschten Durchfluss des Systems ein
5. Lassen Sie das System solange laufen, bis keine Luft mehr darin ist. Erst dann öffnen Sie das Hauptventil

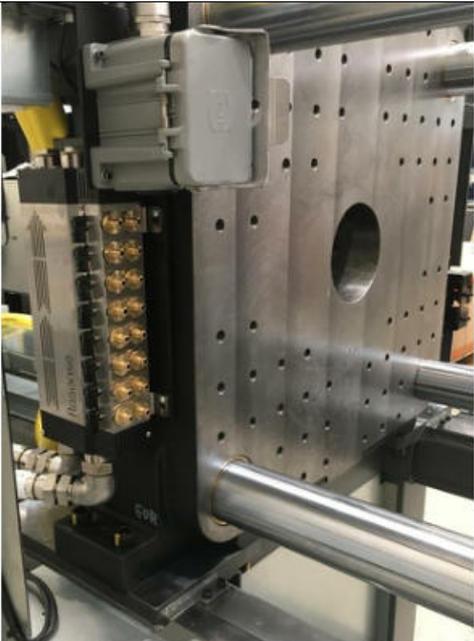
Spülen (Entleerung des Werkzeuges mit Druckluft)

1. Schließen Sie das Hauptvorlaufventil.
2. Stellen Sie das 3-Wege Ventil im Rücklauf auf "Entleerung"
3. Stellen Sie das Hauptvorlaufventil auf "Druckluft"
4. Öffnen Sie vorsichtig das Druckluftventil ohne den Maximalwert von 0,5 bar zu überschreiten.
5. Wenn Sie das System geleert haben, können Sie die Einzelkreisläufe öffnen, um diese zu trocknen



INSTALLATIONANLEITUNG **flosense**[®]

Schritt 1	Inhalt des Paketes
<p>Prüfen Sie, dass alle Komponenten vorhanden sind</p>	<p>Prüfen Sie den Inhalt des Paketes auf Vollständigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> 1-4 Flosense Verteiler <input type="checkbox"/> 1-4 M8 Verbindungskabel (1 je Verteiler) <input type="checkbox"/> 2-8 Halterungen (2 je Verteiler) <input type="checkbox"/> 1 Flosense Touch Screen <input type="checkbox"/> 1 Halterung für Touch Screen <input type="checkbox"/> 1 Stromversorgung 12V
Schritt 2	Vorbereitung des Verteilers
<p>Verbinden Sie den Vor- und Rücklauf der Wasserversorgung mit dem Verteiler. Verschließen Sie die andere Seite mit einem Verschluss-Stopfen.</p>	
<p>Montieren Sie die Anschlüsse an jeden einzelnen Temperierkreislauf</p>	

Schritt 3	Montage des Verteilers
<p>Der Verteiler ist so konstruiert, dass er den Standardverteiler, der an den meisten Spritzgussmaschinen verwendet wird, ohne Problem ersetzt.</p>	
<p>Montieren Sie die Halterungen an der Rückseite des Verteilers.</p> <p>ACHTUNG! Die Schrauben sichern die Verteilerrohre im Inneren. Verwenden Sie daher nur die Originalschrauben.</p>	
<p>Montieren Sie den Verteiler an der Maschine oder dem Werkzeug</p>	

Schritt 4	Auspacken des Bildschirms und des Kabels.	
<p>Packen Sie die Stromversorgung, den Touch Screen und das M8 Verbindungskabel und die evtl. erforderlichen Verlängerungskabel, aus.</p>		
Schritt 5	Montieren Sie den Bildschirm an der Maschine	
<p>Montieren Sie die Halterung an der Maschine.</p> <p>Die Halterung kann mit Schrauben oder den vormontierten Magnethalterungen angebracht werden.</p>		
<p>Drücken Sie den Bildschirm in die Halterung bis er darin hörbar einrastet.</p>		

Schritt 6	Verbinden des Verteilers mit dem Bildschirm
<p>Verbinden Sie den Verteiler und den Bildschirm mit dem M8 Verbindungskabel. Der Verteiler hat eine seitliche Anschlussbuchse zwischen Vor-/Rücklauf.</p> <p>An den Bildschirm des Flosense 4.0 können bis zu 4 Verteiler angeschlossen werden.</p>	
<p>Verbinden Sie das Buchsen-Ende des Kabels mit dem ersten Verteiler</p>	

<p>Befestigen Sie den M8 Anschluss an der Buchse</p>	
<p>Verbinden Sie das Stecker-Ende des Kabels mit dem Bildschrimbuchse. Benutzen Sie – falls erforderlich – ein Verlängerungskabel</p>	
<p>Verschrauben Sie das Kabelende mit der Buchse</p>	
<p>Schließen Sie auf die gleiche Weise die restlichen Verteiler an</p>	

¹Siehe S. 13

Schritt 7	Stromanschluss
<p>Verbinden das Stromkabel mit der M8 Anschluss neben dem Erdungsanschluss. Der Stromanschluss kann zwischen 100-240 V betragen.</p>	
Schritt 8	Systemstart
<p>Wenn das Gerät an den den Strom angeschlossen wird, startet es automatisch.</p> <p>Die Anzahl der Verteiler wird automatisch ermittelt und angezeigt. Der Verteiler 1 befindet sich auf der linken Seite.</p>	
Schritt 9	Konfiguration der Verteiler
<p>Nach dem erfolgreichen Systemstart prüfen Sie, ob alle angeschlossene Verteiler auf dem Hauptbildschirm angezeigt werden.</p>	

Sollte die Nummer der Verteiler oder Sensoren falsch sein, finden Sie weiter Angaben im Sensor 1 Menue, indem Sie das Einstellungssymbol rechts oben drücken. Sie werden aufgefordert einen PIN einzugeben. Der Standard lautet **36963**. Zusätzlich muss mindestens ein Buchstabe eingegeben werden.



Nach dem Log-In erreichen Sie den Einstellungsmodus, der dem Startbildschirm gleicht. Wählen Sie den Verteiler aus, der geändert werden soll.



Drücken Sie den SCAN Knopf oben und suche Sie die Sensoren. Wiederholen Sie den Vorgang für alle Sensoren, die nicht korrekt angezeigt werden. Den Modus verlassen Sie durch drücken des EXIT-Symbols links unten.



Vom Einstellungsmenue gelangen Sie in die Konfiguration, indem Sie den Knopf mit dem Häkchen unten rechts drücken.²

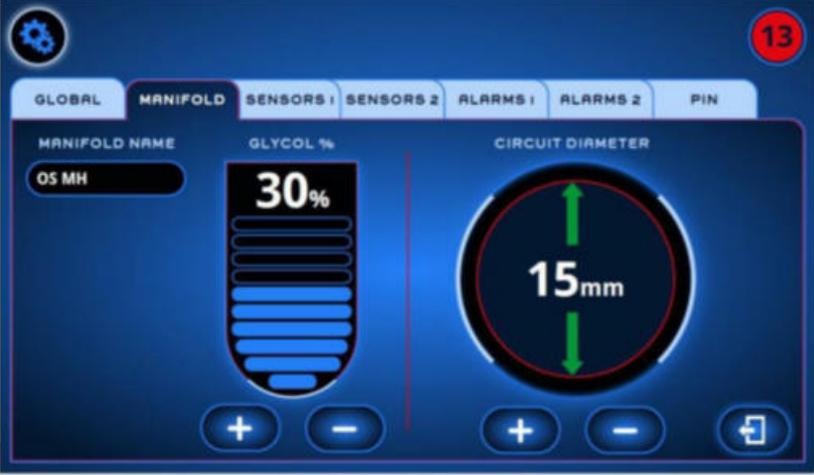
Falls Sie einen USB Stick mit bestehender Konfiguration verwenden möchten, können Sie dies unter Verwendung des Upload Symbols durchführen. Falls nicht, müssen Sie die nachfolgenden 4 Schritte durchführen.



Stellen Sie die generellen Parameter wie Sprache, Maßeinheiten, Datenrate ein.



²Siehe Seite 13

<p>Geben Sie den kleinsten Durchmesser der Temperierkreisläufe ein und den % Anteil von Zusätzen wie Glykol in der Kühlflüssigkeit</p>	
<p>Geben Sie die Alarmbereiche für jeden Sensor ein.</p> <p>Es besteht die Möglichkeit, den Auto-Alarm zu nutzen. Damit können Sie um die aktuellen Ist-Werte ein Alarmbereich von 10 % setzen.</p>	
<p>Nach erfolgreicher Konfiguration können Sie die aktuellen Werte speichern und eine weitere Konfiguration erstellen.</p> <p>Nach Auswahl und Benennung der Konfiguration können Sie diese durch anklicken des Icon auf der rechten Seite speichern.</p>	

Ihr Flosense System ist jetzt einsatzbereit !

Bekannte Details

Unten finden Sie bereits bekannte Softwarefehler, die umgehend behoben werden

29-04-2020

Software version: 4.0.2.4064

Firmware version: 5.0.0.175

1. Wenn Sie gegenwärtig mehr als einen Verteiler anschließen, kann der Bildschirm instabil werden und in einigen Fällen kann das System die Daten vom Sensor nicht einlesen.
Im Bildschirm wird die korrekte Anzahl von Verteilern und Sensoren angezeigt, aber das System kann die aktuellen Werte nicht lesen.
Durch Neustart des Systems kann dieses Problem gelöst werden.
2. Die Symbole auf dem Bildschirm wurden neu angeordnet.
Das Bestätigungssymbol befindet sich nun links unten anstatt rechts unten.
Diese Änderung muss im Handbuch noch umgestellt werden.

Change log

Date of change	Change	Version
29-04-2020	Product release	001